



Spaniel- Schönheiten

Am 18.4.26, bei prächtigem Frühlingswetter, haben wir einen ganztägigen Trimmkurs in Kreuzlingen in den Lokalitäten des Kynologischen Vereins besucht.

Durchgeführt wurde der Kurs von Jacqueline Läderach, kurz Jacky, administrativ unterstützt von ihrer Kollegin Tilly und kulinarisch verwöhnt von Brigitte. Wir Teilnehmer waren 8 Spaniel mit ihren Besitzer*innen. Der Kurs wird zwei Mal im Jahr angeboten – wer mehr möchte, für den ist Jackys Trimmstübli in Pfyn/Thurgau empfohlen.

Unser 16 Monate alter Cocker Spaniel Kama war im Herbst bereits in Höchstetten mit dabei gewesen, für uns war es somit der zweite Trimmkurs. Und diesmal sogar mit einem ganz zufälligen Familientreffen, denn sein Bruder Kian nahm auch teil. Die Motivation war gross, nichts war den Teilnehmer*innen zu viel: selbst 4 Stunden Anfahrtsweg oder die Schweizer Grenze wurden in Kauf genommen.

Jacky führte uns routiniert durch den Tag:

Gestärkt von Kafi und Zopf wurden zuerst die Trimmtische aufgestellt. Danach folgte eine kurze Theorieeinführung: so wurden wir informiert, was die do's & dont's der Cockerpflege sind. Schön, dass ein kastrierter Cocker mit dabei war, an dem wir sehen konnten, dass auch er ein ganz wunderschön gepflegtes, kurz geschnittenes Fell bekam. Er war auch derjenige, der das Fiepen für alle anderen Cocker übernahm, er hat uns tapfer akustisch durch den Tag begleitet.

Danach erfolgte die Sichtung der möglichen Frisörutensilien: Schermaschinen, Effilierscheren, Scheren, Kämme, Zupfhilfen, Coat King, Haargummis, Pflegeöle usw. Auch Infos zum Shamponieren, Conditioner und Tipps gegen stinkende Spanielöhrchen waren dabei. Ganz schön viel, was unsere vierbeinigen Schönheiten benötigen.

Dann der Einzug der Cocker. Sie wurden auf dem Trimmtischen platziert, gesichert von mehr oder weniger erfahrenen und entsprechend entspannten Besitzer*innen. Denn nun gings ans Eingemachte: das Kämmen und Trimmen. Gefolgt vom gekonnten Schneiden der Brusthaare. Alles unter Jacky's wachsamen Argusaugen – kein Tothaar entging ihrem geübten Blick. Gute 2 Stunden. Unser Hund durfte zwischendurch eine Pause haben, das grosszügige Gehege des Kynologischen Vereins durchstöbern und eine Erfrischung zu sich nehmen. Unsere Pause war Mittags, die müden Finger konnten bei leckerer Gemüselasagne, Salat und Dessert entspannen.

Nachmittags gings dann mit dem Schergerät, Effilierschere und Kamm weiter zu den Pfoten und selbst vor Pipistrasse und Po gabs kein Halten. Die Taten übereifriger Besitzer*innen wurden gekonnt von Jacky ausgeglichen. Erstaunlich friedlich lief der Tag ab. Fragen und Unsicherheiten hat sie geduldig erklärt. Bis zum Schluss ein klecks Öl auf das frisch gestylte Fell unserer Cocker erfolgte - nun glänzten sie mit der strahlenden Sonne um die Wette!

Bis 16 Uhr waren alle müde und zufrieden: wunder-wunderschön sind sie die 8 Cocker! Ein Gruppenfoto und ein wohlverdientes Gläschen Wein runden den Tag ab, begleitet vom fröhlichen Tollen unserer Cocker.

Wir werden ganz sicher wieder kommen! Danke an Jacky, Tilly, Brigitte, alle Teilnehmer*innen und natürlich an unsere geduldigen Vierbeiner.

Bericht von Sandra

